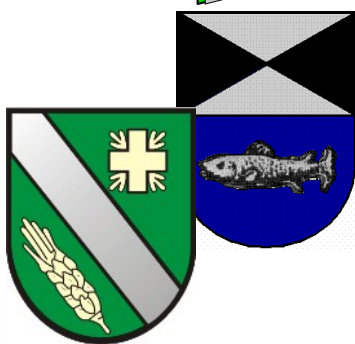


# Heiligenkreuzer



## Gemeindenachrichten

mit Beiträgen aus beiden Fusionsgemeinden Heiligenkreuz/W und St. Ulrich/W

Tel. 03134/2221-0

E-mail: [gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at](mailto:gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at)

Homepage: [www.heiligenkreuz-waasen.gv.at](http://www.heiligenkreuz-waasen.gv.at)

**Dezember 2014**



Bürgermeister, Gemeindevorstand, Gemeinderat und die Bediensteten der Ortsteilgemeinden St. Ulrich/W. & Heiligenkreuz/W. wünschen der gesamten Bevölkerung in der „Neuen“ Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. – Frohe Weihnachten, viel Glück und Gesundheit im Neuen Jahr!



S.g. GemeindebürgerInnen!  
Liebe Jugend!

Bedingt durch die Strukturreform des Landes kann man das abgelaufene Jahr 2014 als „historisch“ einstufen. Die Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen als solche, wie es sie in der Gebietsform seit 1964 nach der Zusammenlegung von Heiligenkreuz und Felgitsch gibt, 1984 durch ihre Entwicklung zur Marktgemeinde erhoben und seither durch intensive kommunalpolitische Bemühungen von 1380 Einwohner auf nunmehr 1950 Einwohner mit umfassender Infrastruktur gewachsen ist, wird mit Jahresende aufgelöst und mit der Nachbargemeinde Sankt Ulrich am Waasen fusioniert. Eine Vorgabe des Landes, welche ich als Bürgermeister mit der Zielausrichtung verfolge, daraus das Beste für die „NEUE“ MARKTGEMEINDE HEILIGENKREUZ AM WAASEN, bestehend aus den zukünftigen Ortsteilgemeinden Heiligenkreuz und Sankt Ulrich am Waasen, zu erreichen.

### **SANKT ULRICH/W. & HEILIGENKREUZ/W. FUSIONIEREN!**

Das schaffen wir mit nachhaltiger Kommunalpolitik, zielstrebigem Ausrichtung der neuen gemeinsamen Vorhaben und durch das Nutzen jener Chancen, die sich aus der Fusionierung ergeben können, wobei sich Erfolge und Vorteile aus meiner Sicht und langjährigen kommunalpolitischen Erfahrung sicherlich erst in 5 bis 10 Jahren

ergehen werden. Die Umsetzung der zahlreichen Schritte der Fusionierung ist für beide Gemeindeverwaltungen eine gewaltige Herausforderung, mit der wir nunmehr fast „Tag und Nacht“ konfrontiert sind.

Trotzdem möchte ich das kommunale Arbeitsjahr 2014 Revue passieren lassen und auf die wichtigsten Projekte und Aktivitäten 2014 kurz eingehen – die Projekte sind wesentliche Bausteine für eine „Wohlfühl- und familienfreundliche Ausrichtung“ unserer Wohngemeinde mit einem attraktiven Nahversorgungszentrum!

**TAGESSCHULZENTRUM** ausgebaut - € 200.000,- Bundesförderung dafür abgeholt und in neue Gruppenräume für die 4 Tagesschulgruppen, je 2 an der Volksschule und 2 an der Neuen Mittelschule investiert.

**RAD- UND GEHWEGVERBINDUNG** nach Großfelgitsch – der verkehrssichere Geh- und Radweganschluss für alle Ortsteile der KG Felgitsch zum Nahversorgungszentrum, ohne die Freilandstraße (L628) benützen zu müssen! – Baukosten € 121.000,-, davon € 60.000,- Bedarfszuweisung des Landes.

**MIRSDORF-/STEINEGGSTRASSE** – Ausbau 1. Bauabschnitt mit Gehsteig und Vorbereitung für eine Straßenbeleuchtung bis Mirsdorf (Fritz'n-Kreuz) – die Sanierung des Stichweges Dorf Mirsdorf wird infolge des um 3 Monate verspäteten Baubeginns durch die „Fachabteilung – Ländl.Wegebau“ erst im Frühjahr 2015 fortgeführt.

**UMFANGREICHE STRASSENSANIERUNGEN** – Brunnenstraße mit Brückengeländer, Erlenweg, Bienenweg nach erfolgtem Nah-

wärmeausbau durch die Fa. Veit-Nahwärme und mittels Eigenleistung ausgeführte Erneuerung der Ortsnetzwasserleitung im Straßensbereich (Altversorgung, Bj. 1961) saniert und neu asphaltiert.

**LEISTUNGSSTARKE ABWASSERPUMPSTATION GÖTZAU** – Bedingt durch die Ausfälle und der Beanspruchung wurde die Abwasserpumpstation Göttau (Bj. 1999) erneuert und leistungsstärker ausgebaut, wobei die Versetzung der Anlage mittels Eigenleistung durch die Bauhofmitarbeiter erfolgte.

**UMFANGREICHE HOCHWASSERSCHUTZMASSNAHMEN** sind dzt. in Bearbeitung. So konnte erfolgreich eine Studie vom Land bzgl. **Verstärkung des Hochwasserschutzes für den Bärndorfbach** unter Einsatz des Rückhaltebeckens Bärndorf erreicht werden, die notwendig geworden ist, um den Hochwasserschutz aufgrund der dzt. „Schlagregengemengen“ sicherstellen zu können, die wiederholt die HQ-Grenzen für 30-jähriges bzw. 100-jähriges Hochwasser (HQ) überschreiten. Gleichzeitig steht die **neue Hochwasserabfluss-Studie für die Stiefing** - Abschnitt ab Allerheiligen bis Empersdorf kurz vor dem Abschluss. Danach ergeben sich die zukünftigen Anschlaglinien für künftige Bautätigkeiten beidseitig des Stiefingufers (HQ-30 bzw. HQ-100) - in Pirching/Tr. u. Heiligenkreuz/W.

Eine weitere Studie steht für den **Stiefenbach in Liebendorf (Gde. Empersdorf) und in Prosdorf kurz vor dem Abschluss**. Gemeindeübergreifend soll mittels 2 Rückhaltebecken in Liebendorf und Aufweitung des Stiefenbaches in Richtung Prosdorf der zukünftige Hochwasserschutz sichergestellt werden. Mit der Detailplanung wird somit 2015 gerechnet.

Mit der kürzlich vom Gemeinderat beschlossenen **Übernahme der Entwässerungsanlage in Prosdorf** von der dzt. Wassergenossenschaft soll die Erhaltung dieser wichtigen Drainage- und Entwäs-



serungsanlage von Rauden, Tal-lage Prosdorf, bis zur Einmündung in den Stiefenbach auf Dauer gewährleistet werden.

Neben zahlreichen Unwetterschäden an öffentlichen Gemeindestraßen musste unter anderem auch die **Rutschung auf der Großfelsbergstraße** kurzfristig und kostenaufwendig saniert werden.

**WOHNBAU FLORIERT** – eine Vielzahl an Neubauten – Einfamilienwohnhäuser, geförderter Geschoßwohnbau (**ÖWGes**) und privater Geschoßwohnbau – werden dzt. errichtet und lassen uns in Bezug auf die Auslastung der bestehenden Bildungs- und Freizeiteinrichtungen hoffnungsvoll in die Zukunft blicken.

**FÖRDERUNG FÜR PHOTOVOLTAIKANLAGE** - Als Folge der Beteiligung der Gemeinden der Kleinregion Stiefingtal als „Klima- und Energieregion“ konnte als erster Schritt eine **Förderungszusage für die Installierung einer Photovoltaikanlage** auf der Verbandskläranlage des Abwasserverbandes Oberes Stiefingtal erreicht werden, wodurch langfristig eine energieautarke Stromversorgung angepeilt wird – Umsetzung erfolgt im Frühjahr 2015!

**AUSBAU DER TRINKWASSERLEITUNG** (Leibnitzerfeld-Wasserversorgungs-GmbH) – Studie für den Ausbau mit größeren Rohrleitungen und mit neuer Trasseführung liegt vor. In Kürze werden die Zustimmungserklärungen für die ggstl. Grundinanspruchnahme eingeholt. Damit werden nicht nur die Rohrbruchanfälligkeiten und die damit verbundenen Wasserverluste auf dem Gemeindegebiet reduziert, sondern auch der zukünftige, tägliche Trinkwasserbedarf für unsere Gemeinde und für das dahinter liegende Einzugsgebiet bis Krumegg (GU) sichergestellt.

**NEUE TRACHT FÜR DIE MARKTMUSIK WIRD BEZUSCHUSST** – gerade rechtzeitig für das 125-Jahr-Jubiläum kann der langjährige Wunsch der Marktmusik bzgl. einer neuen Tracht umgesetzt werden. Die Gemeinden der Pfarre werden zur Finanzierung dieser Anschaffung mit Kosten von über € 80.000,- den wesentlichen Anteil übernehmen. Damit kann die Marktmusik als wichtiger Blasmusikkörper und als Kulturträger ihr Projekt der Entwicklung einer Stiefingtaltracht und Präsentation dieser bei ihren zukünftigen Auftritten umsetzen.

**„EVENT-TRAUUNGEN“** in Zukunft auch in Heiligenkreuz/W. möglich! Nachdem für Trauungen in Heiligenkreuz am Waasen die Nachfrage ungebrochen hoch ist und vermehrt der Wunsch nach einer Trauung unter freiem Himmel bzw. auf der grünen Wiese oder in einem besonderen Ambiente gegeben ist, wird dem Folge geleistet. Ab 2015 werden unter Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben Eventtrauungen im Freien am Gelände des Kultur- und Pfarrzentrums angeboten, sofern dies dann das Wetter auch zulässt. Damit wird einerseits einem immer stärkeren Trend Folge geleistet und bleiben dadurch sodann auch die Hochzeitstafeln verstärkt in der Region.

#### **Besonders erfreuliche Entwicklungen!**

Die **Veranstaltungen des Kulturreferates** der Marktgemeinde werden überwiegend sehr gut angenommen, von Kabarets, Konzerten usw. im KPZ bis hin zum Stiefingtaler Perchtenlauf.

Ebenso die **Gesunde-Gemeinde-Aktivitäten** rund um das vom Fonds Gesundes Österreich geförderten Projektes „Essbare Gemeinde“.

Die **Auslastung des Kultur- und Pfarrzentrums** kann sich sehen lassen, womit diese Einrichtung sich als Zentrum des pfarrlichen und kulturellen Lebens in der Region etapliert hat, so wie dies auch bei der Projektplanung angedacht war.

Ein **ganzzjähriges Kinder- und Ferienbetreuungsangebot** kann bei Bedarf fast lückenlos in Anspruch genommen werden: **Tagesmütterbetreuung**, 5-gruppige Pfarrkindergarten mit Ganztags-Betreuung - auch Unter-3-Jähriger, das Tagesschulangebot in der Volksschule sowie in der Neuen Mittelschule, der Sommerkindergarten bis Ende Juli, die zweiwöchige Ferienbetreuung vom Verein FLIB und die restlichen Wochen im Juli und Anfang September zusammen mit der Gemeindeübergreifenden Ferienbetreuung in Empersdorf. Somit verbleibt nur der Monat August, indem kein Angebot zur Verfügung steht. Diese Zeit kann von den Familien mit Kleinkindern für den verdienten Erholungsurlaub genutzt werden.

Die **Nachwuchsarbeit beim Sportverein** mit den zahlreichen Kinder- und Jugendmannschaften, sowie **der Vize-Herbstmeistertitel in der Steirischen Landesliga** – dem größten sportlichen Erfolg in der Geschichte des Vereins - kann Dank zahlreicher aktiver Funktionäre und engagierter Eltern weiter fortgesetzt werden.

**Danke für die Unterstützung der kommunalen Arbeit!** Dass soviel im heurigen Jahr erreicht werden konnte, verdanke ich vor allem der konstruktiven Unterstützung im Gemeinderat und im Gemeindevorstand sowie durch den mehr als 100-%igen Einsatz der überwiegenden Gemeindeglieder im Innen- und Außendienst sowie der ehrenamtlichen Mitarbeiter.



Nur gemeinsam können wir das dzt. Angebot der Bevölkerung bieten. Besonders möchte ich mich aber auch bei allen Vereinsfunktionären für ihre Arbeit danken, besonders für den vereinsübergreifenden Einsatz, wenn es da oder dort darum geht, auch bei öffentlichen Veranstaltungen mitzuhelfen oder diese zu unterstützen.

Mit Jahresende verlieren die Gemeinderäte, Vorstandsmitglieder und Bürgermeister in den Fusionsgemeinden St.Ulrich & Heiligenkreuz/W. ihre Funktion. Mit Wirksamkeit 01.01.2015 wurde ich vom Land Steiermark zum Regierungskommissär für die „NEUE MARKTGEMEINDE HEILIGENKREUZ/W.“ bestellt und habe ich diese Funktion bis zur Angelobung des neuen Gemeinderates mit der Wahl eines neuen Bürgermeisters auszuüben. Diese Funktion ist allerdings auf die laufenden Geschäfte und auf die Organisation der Gemeindeverwaltung sowie auf den Vollzug bestehender Gemeinderatsbeschlüsse eingeschränkt. Einen neuen Vorschlag für 2015 sowie neue Projekte können erst vom neuen Gemeinderat beschlossen und so dann verfolgt werden.

Auch für den Sozialhilfeverband Leibnitz musste infolge der zahlreichen Gemeindefusionen ein Übergangsobmann gewählt werden, der wie ein Regierungskommissär die laufenden Geschäfte tätigt. Ich wurde von der Versammlung dazu einstimmig in diese Funktion bestellt und habe die laufenden Geschäfte sowie den Rechnungsabschluss 2014 (Budget rd. € 56 Millionen) zu beschließen.

Trotzdem ist es eine Herausforderung die anstehende 750-Jahr-Feier von Heiligenkreuz –1265 erstmals urkundlich als „sanctum crux“ nachgewiesen – lt. Beschluss des Gemeinderates vorzu-

bereiten und die Aktivitäten bis zur Gemeinderatswahl umzusetzen. Mit den größten Veränderungen seit meinem politischen Wirken für die Marktgemeinde konfrontiert, stelle ich mich mit meiner langjährigen Erfahrung auch bei der kommenden Gemeinderatswahl den Herausforderungen der Bürgermeisterfunktion in der „NEUEN MARKTGEMEINDE HEILIGENKREUZ/W.“ und wünsche allen GemeindebürgerInnen von St. Ulrich/W. und Heiligenkreuz/W. ein friedvolles Weihnachtsfest, einen guten Rutsch in das Jahr 2015 sowie viel Glück und Gesundheit.

Ihr/Euer  
Bürgermeister

**Schwerpunktveranstaltungen im Jahr 2015**

**Auftaktveranstaltung Jubiläumsjahr 2015**

10. Jänner:

**Neujahrskonzert mit den Walzerperlen und der Gruppe Tanzauftrag,**  
18 Uhr KPZ, freier Eintritt

6. April: **Blochzug** mit allen Vereinen und Institutionen

15.– 17. Mai:

**125-Jahre Marktmusik - Trachtenweihe und 750 Jahr Jubiläum Marktgemeinde mit einem Treffen aller ehemaligen Heiligenkreuzer und ORF-Frühshoppen**

23. August:

**200 Min Classic** mit Oldtimerausstellung am Marktplatz

5./6. September:

**150 Jahrfeier ÖKB Heiligenkreuz/W. mit Bezirkstreffen**

23. Dezember:

**Friedenslichtübergabe** für den Bezirk Leibnitz

**Einwohnerstatistik**

**Einwohnerzahl per 01.12.2014:**

Heiligenkreuz/W. .... 1950 Pers.  
St. Ulrich/W. .... 818 Pers.

**Haushalte:**

Heiligenkreuz/W. .... 780  
St. Ulrich/W. .... 309

**Autohaus Rupert Freisacher**

8081 Heiligenkreuz am Waasen, Prosdorf 58  
Tel. 0 31 34/22 35, Fax DW 5  
E-Mail: office@ford-freisacher.at  
Internet: www.ford-freisacher.at



**FORD-PKW** und Landmaschinen-Verkauf  
**Service und Reparaturen aller Marken**  
**Achsvermessung**

Elektrik - Klima - Reifen - Ersatzteile - Zubehör  
Versicherungsabwicklungen

**Überprüfung § 57a aller KFZ bis 3,5 t**

Bezahlte Anzeige

Ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr! -Ihr Ford-Team



Geschätzte Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinden St. Ulrich und Heiligenkreuz am Waasen!  
Liebe Jugend!

Das Jahr 2014 geht dem Ende zu, wieder eine Zeit, woran man sich mehr oder weniger gern zurück erinnert. Der vergangene Sommer hat sich gerade in der Urlaubszeit, für Arbeiten im Freien, für die Landwirtschaft und Veranstaltungen nicht von seiner besten Seite gezeigt.

Auch das Geschehen mit der Fusionierung unserer beiden Gemeinden befindet sich in der Zielgeraden. Ich hoffe, dass damit nicht nur ein wichtiger, sondern auch ein richtiger Schritt getan worden ist.

Die Pfarre Heiligenkreuz am Waasen war für uns St. UlricherInnen schon immer ein Begegnungsort für kirchliche Veranstaltungen, den Kindergarten bzw. Schulbesuch, Musikschule (Marktmusik) und Jugendgruppen.

Machen wir uns gemeinsam auf den Weg und hoffen, dass der Ortsteil St. Ulrich am Waasen auch in Zukunft gut vertreten sein wird. Da meine kurze Funktion als Bürgermeister, die ich ernst genommen und mich dabei auch sehr wohl gefühlt habe, zu Ende geht, möchte ich auch die Gelegenheit nutzen, mich bei allen für das Verständnis und für manche aufmunternden Worte recht herzlich zu bedanken.

Auch möchte ich mich bei denjenigen entschuldigen, die sich nicht verstanden und somit benachteiligt gefühlt haben. Der goldene Mittelweg ist schwer zu finden, ebenso schwer ihn zu vermitteln.

Besonders freut es mich, dass der Mellachweg - Waldweg gemeinsam mit der Gemeinde Mellach verbreitert und angeschottert werden konnte. Ein lang ersehntes Anliegen der Anrainer konnte somit verwirklicht werden. Auch einige Bauverhandlungen waren in letzter Zeit zu bewerkstelligen, was uns zeigt, dass sich St. Ulrich zu einem attraktiven Wohngebiet entwickelt.

Solange es die Witterung noch zulässt, möchten wir einige Grabenputzarbeiten erledigen.

Wenn es mir möglich gemacht wird, möchte ich mich im neuen Jahr für solche und ähnliche Arbeiten auch in der neuen Gemeinde Heiligenkreuz für den Ortsteil St. Ulrich einsetzen.

Die Advent- und Weihnachtszeit soll uns immer wieder erinnern, nicht gedankenlos dem Alltagsstress nachzurrennen, um das Wichtige im Leben nicht aus den Augen zu verlieren.

Für das Jahr 2015 wünsche ich Allen alles Gute, viel Erfolg und vor allem viel Gesundheit.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Bürgermeister

*Rudolf Frühwirth*



#### Gemeindewohnung in St. Ulrich/W. 72/3 zu vermieten:

75,77 m<sup>2</sup>, OG, Küche, Bad, WC, AR, VR, 3 Zimmer, Terrasse, Kellerabteil, Gartenbenützung  
Kautions: € 1.435,-,  
Miete: € 717,05 mtl.  
(inkl. BK ohne Strom)  
Heizung: Ölheizung – zentral  
Allgem. Wohnbeihilfe möglich



**KOMMUNALER JAHRESRÜCKBLICK 2014**



**Bürgermeisterempfang der Fusionsgemeinden**

am 14.02.2014 – Erstes Kennenlernen der Vereinsfunktionäre, Honoratioren und Gemeinderäte – die Gemeindevertreter vor der neuen Landkarte!

**Führungswechsel FF Großfelgitsch**

bei der Wehrversammlung am 15.02.2014 –

Neuer Kommandant:

HBI KAINZ Andreas

Neuer Stellvertreter:

OBI MAITZ Christian



**Einweihung des Krennbrunnens - Brunnen-Familien-Frühlings-Jubiläumsfest- am 04.04.2014**

Projekt wurde von der Marktgemeinde finanziert und vom Pfarrkindergarten erfolgreich umgesetzt!



**Stiefingtaler Aktiv-Wochen 2014 des Vereins FLIB-  
Familie in Bewegung** –  
mit Co-Finanzierung der Marktge-  
meinde - die 2-wöchige Ferienbe-  
treuungsaktion mit Kindermusical  
„Eine Reise um die Welt!“

**Abwasserpumpwerk Götzau**  
leistungsstark erneuert—  
Versetzung als Eigenleistung eingebracht!



**Ferialjobaktion 2014**  
war ein voller Erfolg – sehr interessierte Jugendliche  
haben sich 1 Woche lang ein Arbeitspraktikum in ver-  
schiedenen Einsatzbereichen in St.Ulrich/W. und in  
Heiligenkreuz/W. angeeignet





**Tagesschul-Gruppenräume  
in der Volksschule –**

aus der ehemaligen Schulküche und Teil der Garderobe wurden 2 moderne, durchleuchtete Gruppenräume mit Ruhe- und Aktivbereich während der Sommerferien eingebaut und zusätzliche Spielgeräte aufgestellt– dafür € 100.000,- Bundesförderung abgeholt!

**Tagesschul-Gruppenräume  
in der Neuen Mittelschule –**

2 Schulklassen im Zubau trakt (Bj. 1997) für den Tagesschulbereich ausgestattet (Einrichtung, EDV-Technik) Spielgeräte aufgestellt und die Tagesschulküche mit Lager-, Abstellräume, Mitarbeiter-WC erweitert—dafür ebenfalls €100.000,- Bundesförderung abgeholt.



**Babypaket eine Kindersicherheitsbox  
von „Große Schützen Kleine“**

Projekt als Obmann des SHV begleitet und dafür mehr als 30 von 48 Leibnitzer Gemeinden zur Mitwirkung gewonnen – kommt seit 2014 auch in unserer Marktgemeinde als Geschenk an die Eltern zur Verteilung.

**Kindergarten – ein Garten der Kinder –**

Kindergartenleiterin Geiger-ESSERT Rosemarie stellte spontan den Bauplatz im Besitz ihrer Familie bis auf weiteres für das Projekt – „Kindergarten – ein Garten der Kinder“ unentgeltlich zur Verfügung – Kinder erleben so ein Stück Natur- und Blumenwiese, Bio-gemüse, usw







**Unsere essbare Gde. Heiligenkreuz/W. – Biogemüse im Hochbeet für alle –**

Basierend auf eine Idee des Projektleiters – Mag. Viktor Chornitzer – und mit Unterstützung durch die Gesunde-Gemeinde- Arbeitsgruppe unter Leitung von Fr. Silvia WANZ und Betreuung durch Fr. Hengsberger Brigitte im Marktzentrum unter Einsatz von Schautafeln umgesetzt – Projektförderung: Fonds-Gesundes-Österreich



Marktplatz

VS St. Ulrich/W.



Gartenbau Kurz  
Turnberg 22, 8081 St. Ulrich/W.

Vulkanlandholz!  
Sägewerk Neuhold  
Guggitzberg 22, 8081 Heiligenkreuz a.W.



**Stiefingtaler –  
Regionaler Einkaufsgutschein –**  
eine Erfolgsgeschichte mit regionaler Wertschöpfung und starkem Umsatzbezug für die heimischen Betriebe in der Marktgemeinde

**Heiligenkreuzer Markttag –**

Organisation und Rahmengestaltung: Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. mit tatkräftiger Unterstützung der Unternehmer Niegelhell Josef (Schwerpunkt Auto), Riesel Herbert (Belebung der Pirchingstraße) sowie GK Felgitscher Norbert (Wirtschaftsbund) –  
Hinweis Markttag – 03.05.2015 - Schwerpunkt Energiemesse (Energierregion Stiefingtal) und Highlight „Bungyjumping“!





**Asphaltierung Siedlungswege -**

Umfangreiche Straßensanierung und Neuasphaltierung im „Siedlungsbereich“ – Brunnenstraße mit neuem Brückengeländer, Erlenweg, Erlenweg-Stichweg, Bienenweg – nach dem Einbau der Nahwärmeleitung und Erneuerung der Ortsnetz-Wasserleitung

**Führungswechsel Rot-Kreuz Ortsstelle -**

BRUNNER Stefan folgt nach mehr als 17-jähriger Leitung Hr. Kdt. Felgitscher Franz  
Herr Matthias Trummler und Herr Friedrich Milocco agieren als Stellvertreter.



**Rad- und Gehwegverbindung von Klein- nach Großfelgitsch –**

Anbindung der Ortschaften der KG Felgitsch an das Nahversorgungszentrum ohne die L628 benützen zu müssen – trotz behördlicher Probleme und der Auflage bzgl. Bau einer doppelt so teuren Brücke gegenüber ursprünglicher Variante mit max. Eigenleistung umgesetzt – tatsächl. Baukosten lt. Budgetplan € 121.000,- - zugesagte BZ € 60.000,- - ursprüngl. Schätzkosten € 150.000,- !!!

**Generalsanierung Mirsdorf/Steineggstraße –**

1. Bauabschnitt: Baubeginn erst Mitte Oktober (anstatt Juli) durch die Fachabteilung – Ländl. Wegebau – Gehsteigtrasse mit Verrohrung des Straßengrabens, rd. 50 Schächte betoniert, alter „Telefonkabelsalat“ der Telekom behinderte die Aushubarbeit immens, Straßenbeleuchtungskabel und Fundamente mitverlegt, 4 m breite Straße nach Zement- und Schottervorlage mittels Fräsvorgang stabilisiert und Rasengittersteine als Bankettabschluss verlegt - die Asphaltierung erfolgt noch in der 51. KW als „Weihnachtsgeschenk“ für die gestressten Anrainer.





**ÖWG-Wohnbau  
am Prozessionsweg/Mirsdorfstraße** -  
weitere 10 Wohneinheiten in 2 Geschossbauten mit je  
5 Wohnungen hat die ÖWGes. im September  
fertiggestellt und den Mietern übergeben



**Neue „Stiefingtal-Tracht“ für die Marktmusik –**

nach 26 Jahren ist eine Erneuerung notwendig, Trachtenweihe soll anlässlich der 125 Jahr-Feier im Mai stattfinden – Grundlage ist die Finanzierungsvereinbarung mit den „neuen“ Gemeinden der Pfarre, sowie die Förderung durch das Land bzw. Eigenmittelaufbringung der Marktmusik – Beitrag der „neuen“ Marktgemeinde: € 30.000,-, der „neuen“ Gemeinde Pirching/Tr.: € 19.000,- und der Gemeinde Empersdorf € 12.000,-

**Bedarfszuweisungen des Landes** sind wichtige Förderungen, die sich das Land Steiermark bei der Verteilung der gemeinschaftlichen Steuern gegenüber den steirischen Gemeinden zurückhält, um diese sodann nach dem jeweiligen Bedarf einer Gemeinde über den politischen Referenten LH-StV Schützenhöfer zu verteilen. Aufgrund des Einsatzes von Bgm. Franz Platzer (Heiligenkreuz/W.) und Bgm. Rudolf Frühwirth (St.Ulrich/W.) wurden Förderungen u. Bedarfszuweisungsmittel wie folgt gewährt:

Gemeinde:	2014	2015	gesamt
Heiligenkreuz/W.	€ 241.500,-	€ 180.000,-	€ 421.500,-
(Ganztagsbetreuung-Bund)	€ 200.000,-		€ 200.000,-
St.Ulrich/W.	€ 115.000,-	€ 50.000,-	€ 165.000,-
	€ 556.500,-	€ 230.000,-	€ 786.500,-

Die Fördermittel für 2015 – Ersatzbeschaffung UNIMOG und Neuanschaffung Komm. Kleinkommissionsfahrzeug sowie ein Härteausgleich werden bereits in das gemeinsame Budget einfließen, obwohl der Voranschlag für 2015 erst vom neuen Gemeinderat zu beschließen ist.

**NEU: Eventtrauung in Heiligenkreuz/W.**

Standesamtliche Eheschließungen unter freiem Himmel – vermehrt auf der Wunschliste heiratswilliger Paar!



Ab 2015 werden unter Einhaltung der rechtl. Grundlagen auf der Wiese des Kultur- und Pfarrzentrums standesamtliche Trauungen vorgenommen, sofern es das Wetter zulässt. In Ausnahmefällen ist die Trauung auch im Seminarraum des KPZ's bzw. bei sehr großen Hochzeitsgesellschaften auch im Festsaal des KPZ's mit der Festlegung „Sondertrauungsort“ möglich.

Wichtig dafür! Rechtzeitige Terminreservierung, schönes Wetter und die zusätzliche landesweit dafür festgelegte Gebühr von € 360,- für den Mehraufwand (Einrichtung und Ausstattung, Aufbau-, Abbau der Lokalität siehe Foto...)

Bgm. Franz Platzer  
Obm. des StA u. StbV-Verbandes Heiligenkreuz/W.



**Ehrenzeichen in GOLD**



Der Gemeinderat der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen hat in seiner Sitzung am 02.12.2014 verdienten Personen für ihr Wirken in leitender Funktion in einem Verein bzw. in einer öffentlichen Institution eine „Ehrennadel in Silber“ für mindestens 10-jähriges Wirken und eine „Ehrennadel in Gold“ für mindestens 20-jähriges Wirken bzw. mit Beendigung einer Langzeitfunktion verliehen.

Herzliche Gratulation im Namen der Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen für die erbrachten Leistungen und für das Wirken im öffentlichen Interesse.

Bgm. Franz Platzer



**Josef KRENN**

für seine 17-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenkreuz am Waasen DANK und ANERKENNUNG auszusprechen sowie die Ehrennadel in Gold der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.



**Fritz FRUHMANN**

für seine langjährige Leitung und Mitarbeit bei der Theaterrunde Heiligenkreuz am Waasen DANK und ANERKENNUNG auszusprechen sowie die Ehrennadel in Gold der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.



**Franz FELGITSCHER**

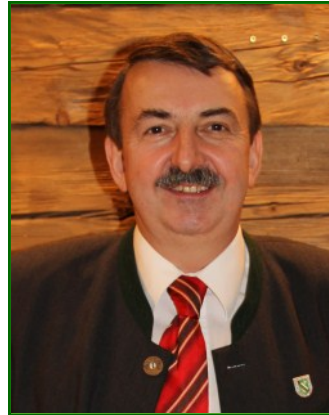
für seine 17-jährige ehrenamtliche Tätigkeit als Einsatzleiter der Rettungsstelle des Roten Kreuzes in Heiligenkreuz am Waasen DANK und ANERKENNUNG auszusprechen sowie die Ehrennadel in Gold der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.



**Johann NEUHOLD**

für seine langjährige verdienstvolle Tätigkeit als ÖKB-Obmann der Ortsgruppe Heiligenkreuz am Waasen die Ehrennadel in Gold der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.



**EHRENZEICHEN in SILBER****Johann LECKER**

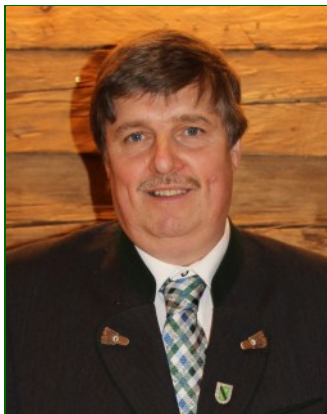
für seine langjährige Tätigkeit als Organisator der Stiefingtaler Schmankerlwirte die Ehrennadel in Silber der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.

**Helga PROMITZER**

für ihre langjährige Leitung der Katholischen Frauenbewegung Heiligenkreuz am Waasen DANK und ANERKENNUNG auszusprechen sowie die Ehrennadel in Silber der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.

**Günther FRÖHLICH**

für seine langjährige Leitung der Katholischen Jugend Heiligenkreuz am Waasen DANK und ANERKENNUNG auszusprechen sowie die Ehrennadel in Silber der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.

**Alois MATZER**

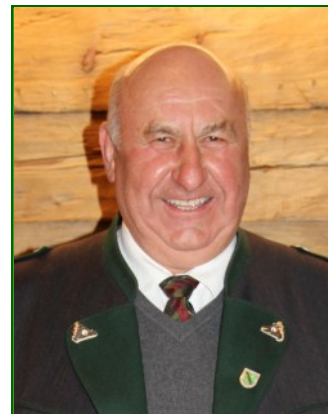
für seine 10jährige Tätigkeit als Gemeinderat in Heiligenkreuz am Waasen die Ehrennadel in Silber der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.

**Walter BRUNNER**

für seine 10jährige Tätigkeit als Gemeinderat in Heiligenkreuz am Waasen die Ehrennadel in Silber der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.

**Maximilian HERKA**

für seine langjährige Leitung der Katholischen Männerbewegung und des Obst-Wein-Gartenbauvereines Heiligenkreuz am Waasen die Ehrennadel in Silber der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.

**Johann KURZMANN**

für seine langjährige Tätigkeit als Obmann des Jagdvereins Felgitsch die Ehrennadel in Silber der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.

**Ewald Felgitscher:**

für seine langjährige Tätigkeit als Organisator der Stiefingtaler Schmankerlwirte die Ehrennadel in Silber der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.

**Heinrich GOBLY-HEIGL:**

für seine langjährige Tätigkeit als Obmann des Jagdvereins Heiligenkreuz am Waasen die Ehrennadel in Silber der Marktgemeinde Heiligenkreuz a.W.



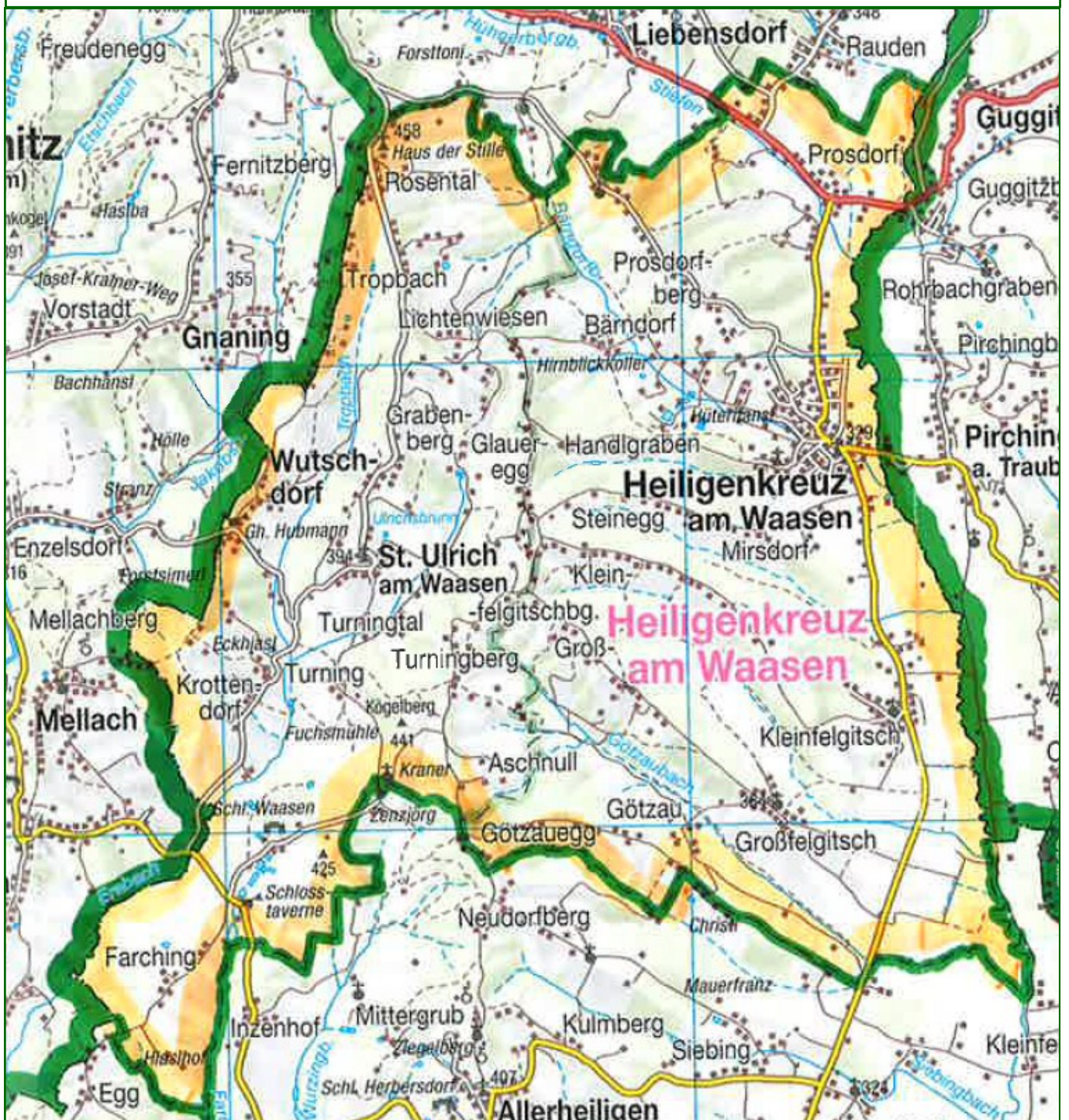
## Aktuelle Landkarte unserer „neuen“ Marktgemeinde

### Heiligenkreuz am Waasen

mit den Ortsteilgemeinden

Sankt Ulrich am Waasen (KG Wutschdorf u. KG St.Ulrich/W.) und

Heiligenkreuz am Waasen (KG Felgitsch u. KG Heiligenkreuz/W.)





## Umzug ins Marktgemeindeamt

Am 12. Dezember sind die MitarbeiterInnen Gabriele Stern und Gerlinde Sebernegg vom Gemeindeamt St. Ulrich/W. in das Marktgemeindeamt Heiligenkreuz/W. mit „Sack & Pack“ umgezogen und verstärken ab 15. Dezember 2014 die Verwaltung in Heiligenkreuz/W. Selbstverständlich stehen sie gerade in der Übergangszeit allen Sankt Ulrichern mit „Rat und Tat“ zur Seite und sind unter der TelNr. 03134/2221- 0 erreichbar.





**Marktgemeindeamt**  
**HEILIGENKREUZ am Waasen**

<http://www.heiligenkreuz-waasen.gv.at>



Marktplatz 2  
8081 Heiligenkreuz a.W.  
Tel.: 03134/2221-0 Fax: 03134/2221-16  
E-Mail: [gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at](mailto:gde@heiligenkreuz-waasen.gv.at)

---

**Bgm. Franz Platzer** Mobil: 0664/4246052  
**Bgm. Rudolf Frühwirth** Mobil: 0664/88595003

---

**Amtsstunden:**  
**Montag - Freitag: 8-12 Uhr und**  
**Dienstags zusätzl. 14-19 Uhr**

---

**Bürgerservice:**

Irmengard PUTZ	Nbst. -11
Gerlinde SEBERNEGG	Nbst. -21
AL Ing. Patrick PICHLER	Nbst. -13
Franz PLATZER	Nbst. -12
Gabriele STERN	Nbst. -14
Henrike KIENREICH	Nbst. -15
Ines SÄGNER-MAIER	Nbst. -20

---

0664/4246054	Bereitschaft
0664/8667044	Bauhof-Franz KAINZ

# NEUER ÖFFNUNG: 17. Jänner 2015

# MTZ

Medizinisches Trainings-Zentrum Hl. Kreuz/Waasen  
Marktplatz 19, 8081  
Mag. Hubert Frisch

## Das gesundheitsorientierte Fitnesscenter



Trainingssystem mit  
MTZ-Trainings Schlüssel



- Ausdauertraining
- Wirbelsäulentraining
- Rehabilitation
- Körperstraffung
- Muskelaufbau
- Gewichtsreduktion
- Stressabbau

### Öffnungszeiten:

Mo bis Fr: 6:30 bis 21:30

Sa: 6:30 bis 20:00

So u. Feiertag: 7:00 bis 20:00





**„FÜR ALLE, DIE ZAHLEN IN DEN GENEN HABEN.“**

**CAMPUS 02**  
FACHHOCHSCHULE DER WIRTSCHAFT

**STUDIENRICHTUNG  
RECHNUNGSWESEN & CONTROLLING**

Starten Sie richtig durch: Mit dem **Rechnungswesen & Controlling Studium** (berufsbegleitend oder Vollzeit) an der FH CAMPUS 02 sichern Sie sich **erstklassige Berufschancen**. Besuchen Sie unsere **Info-Lounges** und informieren Sie sich über Ihre Karrierechancen!

**27. Jänner 15:30 bis 18:00 Uhr**  
**24. Februar 15:30 bis 18:00 Uhr**

Weitere Termine und nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.campus02.at/rwc](http://www.campus02.at/rwc)

Fachhochschule CAMPUS 02 | Körblergasse 126 | 8010 Graz  
0316 6002-803 | [controlling@campus02.at](mailto:controlling@campus02.at) | [www.campus02.at](http://www.campus02.at)

Bezahlte Anzeige

Ich lese für mein Leben gern

**Es ist soweit - Der Umbau ist beendet!**

**NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:**  
ab Jänner 2015 gibt es neue Öffnungszeiten in der Öffentlichen Bücherei

**Jeden ersten und dritten Montag (16:30-18 Uhr) und Mittwoch (9-11 Uhr) des Monats**

Aufgrund Umbauarbeiten im Marktgemeindefrat wurde die Bücherei neu strukturiert. Es gibt jede Menge neue Kinder- u. Erwachsenenbücher.

**Öffnungszeiten für Jänner:**  
**Mo, 5.01 – Mi, 7.01. - Mo.19.01. – Mi, 21.01.**

Auf Ihr Kommen freut sich

*Büchereileiterin  
Sabine Kurzmann*

Bezahlte Anzeige

**Technik braucht Service**  
**Der Partner für Ihre Reparatur**

**Ihre Vorteile:**

- ✓ **Geschulte und erfahrene Servicefachmänner**
- ✓ **Wir kommen zu Ihnen nach Hause**
- ✓ **Langlebige Ersatzteile für das Wohl Ihrer Geräte**

*Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!*

**EP: Elektro Schutte**  
ElectronicPartner

Unterhaltungselektronik, Telekom, Haushaltsgeräte, Elektrotechnik

8421 Wolfsberg 33, Telefon 03184/2213  
Inh. Ing. Gernot Schutte e.U.  
e-mail: [office@schutte.at](mailto:office@schutte.at), Internet: [www.schutte.at](http://www.schutte.at)

Filiale:  
8081 Heiligenkreuz/W., Pirchingstraße 6  
Telefon 03134/2980, e-mail: [office.hlk@schutte.at](mailto:office.hlk@schutte.at)

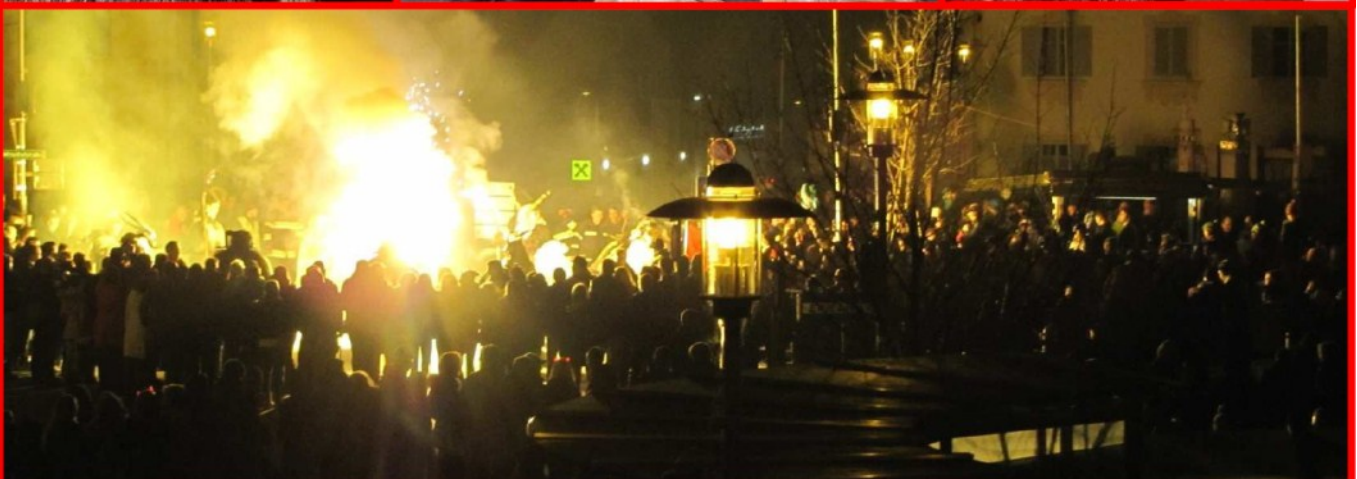
**Unser Service macht den Unterschied**





## Impressionen vom Stiefingtaler Perchtenlauf—21.11.2014

17 Gruppen mit über 250 Teilnehmern und 50 Helfern nahmen am Stiefingtaler Perchtenlauf teil und begeisterten mehr als 1500 Besucher. Der Nikolo teilte kleine Mitbringsel an alle Kinder aus.



## Restmüll – richtig sammeln!

Bei stichprobenartigen Überprüfungen der Restmülltonnen wurde von Mitarbeitern des Abfallwirtschaftsverbandes Leibnitz festgestellt, dass in den Restmülltonnen enorme Mengen an Biomüll, Verpackungen aus Kunststoff (Getränkeflaschen, Folien, Obst- und Fleischtassen usw.), Elektrokleingeräte, Bierdosen und andere Metallverpackungen vorhanden sind.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Mülltrennung gesetzlich vorgegeben und von jedem Haushalt durchzuführen ist!

**Wenn Abfälle richtig getrennt werden, profitieren wir ALLE durch:**

- ◆ Niedrigere Müllgebühren (Durch das richtige Sammeln wiederverwertbarer Abfälle wird Geld in die Gemeindekasse gespült und so können die Müllgebühren niedrig gehalten werden. Im Gegensatz dazu ist die Entsorgung der Restmülltonne teuer.)
- ◆ Aktiver Klimaschutz, CO<sub>2</sub>-Einsparung
- ◆ Sicherung von Rohstoffen und Arbeitsplätzen für die heimische Industrie



Restmüll aus der Gemeinde! - So nicht!!!



### Was gehört in die Restmülltonne?

#### JA

Windeln, Glühbirnen, Trinkgläser, Katzenstreu, Staubsaugerbeutel, Kohlenasche, Zahnbürsten, Spielzeug ohne Batterien, Blumentöpfe, Spiegelglas, Hygieneartikel, Plastikhaushaltsgegenstände, verschmutzte Kleidung bzw. Schuhe, Gummi, Kehricht

#### NEIN

Problemstoffe, Batterien, Elektrogeräte, Energiesparlampen, Bauschutt, Verpackungen aus Kunststoff, Glas Metall, kompostierbare Küchenabfälle, Glasflaschen, Plastikflaschen, saubere Kleidung und Schuhe, Gartenabfälle, Holz, Papier .....

Sollten Sie bei der Zuordnung Ihrer Abfälle unsicher sein, wenden Sie sich bitte an den

**Abfallwirtschaftsverband Leibnitz**  
Kadagasse 4/1  
8430 Leibnitz  
Tel.: 03452 / 76166  
[www.awv.steiermark.at](http://www.awv.steiermark.at)

### Aktion WINDELKÜBEL – Kinderfreundliche Wohnsitzgemeinde Heiligenkreuz/W. - ab 2015 auch für die Familien mit Kleinkinder in der Ortsteilgemeinde Sankt Ulrich am Waasen

Für Haushalte mit Kleinkinder bis zum 3. Lebensjahr wird seitens der Marktgemeinde ein „Windelkübel“ **gratis** zur Verfügung gestellt und soll damit der erhöhte Restmüll-Behälterbedarf während der Wickelzeit abgedeckt werden!

Familien mit Kleinkinder unter 3 Jahre aus St. Ulrich/W. erhalten zu Jahresbeginn einen 80-ltr. Restmüllbehälter für die restl. Kinderbetreuungszeit bis zum 3. Lebensjahr zugestellt – zukünftig wird der Behälter mit der Anmeldung des Kindes ausgeliefert und nach Ablauf von 3 Jahren wiederum eingezogen.





**Sonniger MARKTTAG  
in Heiligenkreuz/W.**

Das Wetter spielte perfekt mit. Viele Besucher stürmten den Markttag in Heiligenkreuz/W. Zahlreiche Attraktionen wurden geboten, vor allem für die Unterhaltung der Kinder. So auch ein Schwerpunkt „Rund ums Auto“ und insgesamt mehr als 50 Ausstellungsbeiträge. Marktfirmanten, Aussteller, Gewerbetreibende und Dienstleister aus der Marktgemeinde und der Region Stiefingtal bereicherten das Marktangebot. Mit einem Stempelpass konnten sich die Besucher am Gewinnspiel beteiligen. Den Hauptpreis über € 700,- gewann Frau Baumhackl Andrea.



Sprecher Gerald Krenn, WB-Obmann Norbert Felgitscher, Hauptpreisesgewinnerin Andrea Baumhackl, Bgm. Franz Platzer, WB-Obm.-Stellvertreter Josef Niegelhell

Dank der Unterstützung zahlreicher Wirtschaftstreibender konnte Bgm. Franz Platzer im Namen der Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. eine sehr positive Bilanz über die Veranstaltung ziehen.

Für den nächsten Markttag am ersten Sonntag im Mai 2015 sind bereits einige Highlights avisiert – Ausstellung der Energieregion Stiefingtal – Bungy-Jumping, und vieles mehr.

Bezahlte Anzeige

**SCHLAGER**

Wohlfühlen mit Holz

Fenster - Türen - Möbel

Heiligenkreuz a/W, Prosdorf 70 Tel./Fax: 03134/2163

*Gesegnete Weihnachten  
und ein glückliches  
Neues Jahr wünscht Ihnen  
Ihr Tischler  
G. Schlager*



## Die Kleinregion Stiefingtal beginnt mit Umsetzung der Klima- und Energiemodellregion Stiefingtal

Der Beitrag unserer Kleinregion zur Reduzierung der Treibhausgase und Vermeidung der Erderwärmung beginnt Formen anzunehmen.

Die Konzepterstellungsphase des Projektes „ENERGIEREGION STIEFINGTAL“ ist beendet. Somit beginnt die zweijährige Umsetzungsphase für das vom österreichischen Energie- und Klimafonds geförderte Projekt.



Die erste Phase des Projektes „ENERGIEREGION STIEFINGTAL“, in welcher ein Konzept über Umsetzungsmaßnahmen erarbeitet wurde, geht nun zu Ende. Als krönender Abschluss dieser ersten Phase fand am 10. November ein öffentlicher Informationsabend in Laubegg statt.

In den nächsten 2 Jahren werden nun 16 konkrete Maßnahmen zusammen mit den mehr als 20 beteiligten Partnern des Stiefingtals umgesetzt. Das stärkt die regionale Wertschöpfung und zusätzlich wird der Klimaschutz gefördert. Die Maßnahmen reichen von Gratis-Energieberatungen über Informationsvermittlungen bis hin zu Einkaufsgemeinschaften. Bei Interesse kann man sich bei den kommenden Veranstaltungen und Aktionen über das Projekt informieren.

Kontakt: Ing. Herbert Lammer, Regionalenergie Steiermark,  
Florianigasse 9, A-8160 Weiz, +43 3172 30321-5670, [lammer@regionalenergie.at](mailto:lammer@regionalenergie.at)

Für die Bewohner der Kleinregion hoffe ich, dass eine Maßnahme dabei ist, die den erhofften Anforderungen entspricht.

Ich möchte mich bei allen Bewohnern und Verantwortungsträgern in den Gemeinden für die gute Zusammenarbeit bedanken und wünsche ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2015.

Obmann Mag. Neubauer Wolfgang

### FÖRDERZUSAGE FÜR PHOTOVOLTAIKANLAGE AUF DER VERBANDSKLÄRANLAGE IN HEILIGENKREUZ/W.

Antragsteller: Marktgemeinde Heiligenkreuz/W. (Bgm. Franz Platzer)  
 Projektdaten: PHOTOVOLTAIKANLAGE Abwasserverband Oberes Stiefingtal  
 Techn.Daten: Aufdachanlage –Verbandskläranlage – Modulfläche 129,24m<sup>2</sup>  
 Install.Peak-Leistung: 20 kW  
 Prognostizierter Stromertrag: 22.471,00 kWh/a jhrl.  
 davon Eigenverbrauch: 10.400 kWh/a  
 davon Einspeisung: 12.071 kWh/a

Projektkosten: Euro 36.657,--  
 Förderung Klima&Energiefonds: Euro 8.354,-- (22,80%)  
 Bgm. Franz Platzer  
 (Obm. Abwasserverband Oberes Stiefingtal)



VERANSTALTUNGSKALENDER 2015 für die Gemeinden im Pfarrbereich Heiligenkreuz am Waasen

Verfasser: Marktgemeinde Heiligenkreuz am Waasen www.heiligenkreuz-waassen.gv.at

Stand: 12/2014

Table with columns: Tag, Datum, ART, DER VERANSTALTUNG, VERANSTALTER, VERANSTALTUNG, ORT DER VERANSTALTUNG. Contains events for January 2015.

Table with columns: Tag, Datum, ART, DER VERANSTALTUNG, VERANSTALTER, VERANSTALTUNG, ORT DER VERANSTALTUNG. Contains events for February 2015.

Table with columns: Tag, Datum, ART, DER VERANSTALTUNG, VERANSTALTER, VERANSTALTUNG, ORT DER VERANSTALTUNG. Contains events for March 2015.

Table with columns: Tag, Datum, ART, DER VERANSTALTUNG, VERANSTALTER, VERANSTALTUNG, ORT DER VERANSTALTUNG. Contains events for April 2015.

Table with columns: Tag, Datum, ART, DER VERANSTALTUNG, VERANSTALTER, VERANSTALTUNG, ORT DER VERANSTALTUNG. Contains events for May 2015.

Table with columns: Tag, Datum, ART, DER VERANSTALTUNG, VERANSTALTER, VERANSTALTUNG, ORT DER VERANSTALTUNG. Contains events for June 2015.

Table with columns: Tag, Datum, ART, DER VERANSTALTUNG, VERANSTALTER, VERANSTALTUNG, ORT DER VERANSTALTUNG. Contains events for July 2015.

Table with columns: Tag, Datum, ART, DER VERANSTALTUNG, VERANSTALTER, VERANSTALTUNG, ORT DER VERANSTALTUNG. Contains events for August 2015.

Table with columns: Tag, Datum, ART, DER VERANSTALTUNG, VERANSTALTER, VERANSTALTUNG, ORT DER VERANSTALTUNG. Contains events for September 2015.

Table with columns: Tag, Datum, ART, DER VERANSTALTUNG, VERANSTALTER, VERANSTALTUNG, ORT DER VERANSTALTUNG. Contains events for October and November 2015.

Table with columns: Tag, Datum, ART, DER VERANSTALTUNG, VERANSTALTER, VERANSTALTUNG, ORT DER VERANSTALTUNG. Contains events for December 2015.

Kinder und Ferienaktionen in den kinderfreundlichen Gemeinden der Pfarre

Table with columns: Tag, Datum, ART, DER VERANSTALTUNG, VERANSTALTER, VERANSTALTUNG, ORT DER VERANSTALTUNG. Contains children and holiday activities.



„Unsere ESSBARE Gemeinde“  
blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück



Liebe Bevölkerung!  
Liebe Jugend!

Am 20. April hat die „Gesunde Gemeinde“ Heiligenkreuz am Waasen das vom Fonds Gesundes Österreich geförderte Projekt „Unsere ESSBARE Gemeinde“ im Kultur- und Pfarrzentrum mit der

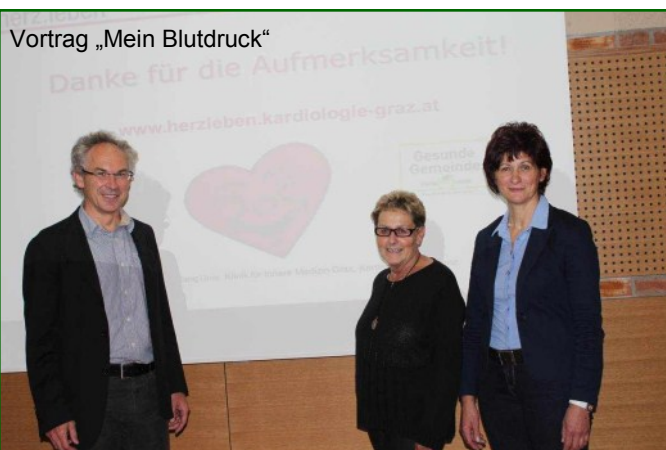
Eröffnungsveranstaltung in Angriff genommen.

Neugierig, aber auch skeptisch haben wir alle das Aufstellen und Bepflanzen der Hochbeete beobachtet; aber spätestens beim Anbringen der Informationstafeln hat die Neugier überwogen. Und wir konnten dann immer wieder beobachten, dass Leute stehen blieben, sich informierten und „zaghafte“ begannen, auch das eine oder andere Gemüse zu ernten. Denn, es ist ja heutzutage nicht üblich, dass man etwas **gratis** bekommt, ohne selbst irgendetwas dafür leisten zu müssen. Bis zum Herbst hat das dann aber ganz gut geklappt und wir hoffen alle sehr, dass es im nächsten Jahr zur Selbstverständlichkeit wird. **Greifen Sie nur zu, dieses Gemüse ist für alle da!**

Rund um das Projekt haben wir auch einige Begleitveranstaltungen angeboten, die alle mehr oder weniger gut besucht waren. Höhepunkt dieser Unternehmungen war aber sicherlich der Ausflug ins „Gartenparadies Painer“ nach Eggersdorf. Hier konnte man sich darüber informieren, wie man Gemüse und Obst vollkommen biologisch ziehen kann - ohne künstlichen Dünger und ohne Gift!

Ein besonderes Highlight stellte aber auch der Vortrag „Mein Blutdruck – meine Herz-Gesundheit“ von Prof. Dr. Robert Zweiker und DKGS Elisabeth Kraler am 28. Oktober im KPZ dar, der von über 50 interessierten Personen sehr gut besucht war.

Auch im kommenden Jahr werden wir Ihnen wieder im Rahmen dieses Projektes verschiedenste Veranstaltungen anbieten, hier eine kleine Auswahl:



**17. April:** Walderlebnistag – Frühlingserwachen mit Mag. Manuela Rogl mit gesunder Jause

**13. Mai:** Gesunde Jause für alle Generationen mit Bewohnern des Seniorenwohnheimes Compass und der EKI-Gruppe mit Mag. Manuela Rogl

**VORSCHAU:**

Termine werden erst fixiert:

- Yogafrühstück mit Petra Seewald und Sabine Zenz
- Kräuter aus dem Hochbeet mit Roswitha Steinwender; Zubereitung von Kräutertees sowie Zubereitung von Kräutermischungen und Kräutersalzen

**11. Oktober 2015** Markttag im Zeichen der „Gesunden Gemeinde“

Sie sehen also, auch im kommenden Jahr wird es wieder viel Interessantes zu sehen und zu hören geben.

Aber in erster Linie: **Bedienen Sie sich bei unserem Biogemüse, es ist für alle da!**

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Gesundheit und Glück für das Jahr 2015



Ihre/eure





**Genießen Sie**



*Imkerei*

**TRUMMLER**

Adresse: 8081, Pirching 99, Tel: 0664/611 20 66

**unseren Stiefingtaler Honig**

**Honig zum Genießen...**

**Honig für die Gesundheit...**

**Honig zum Verschenken...**



**Qualitätshonig durch das österreichische  
Gütesiegel bestätigt!**

**1 Kg Honig € 10,50**

**½ Kg Honig € 6,00**  
(auch als Cremehonig erhältlich)

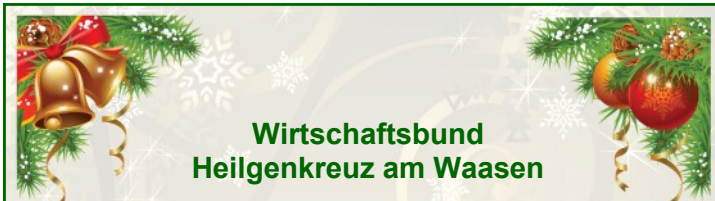
**¼ Kg Honig € 3,50**  
(auch in der Plastikflasche erhältlich)

**natürlich  
mit kostenloser  
Hauszustellung**



Ich wünsche all meinen Kunden  
frohe Weihnachten sowie alles Gute und  
viel Gesundheit für 2015.

**Cremehonig auch bei ADEG KURZMANN erhältlich!**

**Wirtschaftsbund  
Heiligenkreuz am Waasen**

Zum ersten Mal gab es heuer die Aktion des „Heiligenkreuzer-Adventkalenders“.

von 1. - 24. 12. 2014 fand an jedem Tag eine andere Aktion statt, die von der Bevölkerung sehr positiv angenommen wurde.

Seitens des Wirtschaftsbundes möchte ich mich bei allen Gewerbetreibenden bedanken, besonders bei den Teilnehmern am Markttag im Herbst 2014. In Zeiten der Globalisierung und des Internethandels ist es besonders wichtig und richtig wieder auf Regionalität und persönliche Bekanntschaft zu setzen.

Ich wünsche allen, die heuer ein neues Geschäft eröffnet haben, sowie der Bevölkerung viel Glück, Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2015.

WB-Obmann Norbert Felgitscher

**EINLADUNG  
zum Neujahrskonzert der  
WALZERPERLEN  
im KPZ-Heiligenkreuz/W.**



**walzerperlen**  
DAS ERSTE DAMENALCORNORCHESTER mit Herren

**Samstag,  
10. Jänner 2015  
18 Uhr im KPZ  
Freier Eintritt**

[www.walzerperlen.com](http://www.walzerperlen.com)

bezahlte Anzeige

<p><b>DYNAMIK AUF GUTEM FUNDAMENT</b></p>	<p><b>STRABAG AG</b> Verkehrswegebau Steiermark Büro Südsteiermark Marktplatz 3, 8435 Wagna Tel. +43 3452 84466-0 Fax +43 3452 84466-20 <a href="http://www.strabag.com">www.strabag.com</a></p>
<p><b>STRABAG</b></p>	





Raiffeisenbank  
Heiligenkreuz-Kirchbach



### Raiffeisen Spartage 2014

Herzlichen Dank den zahlreichen Sparern, die uns an den diesjährigen Spartagen besucht haben. Ganz unter dem Motto „Aus der Region für die Region“ gab es heuer als Dankeschön für die Treue unserer Kunden hausgemachte Nudeln.

Auf unsere kleinen Kunden wartete heuer etwas ganz Besonderes. Zum einen besuchte uns der Kasperl, der den Kindern jede Menge Spaß bereitet, zum anderen gab es das alljährliche Kinderschminken, viele tolle Geschenke, sowie Gasluftballons zum Mitnehmen.



Den Abschluss der Spartage bildete der Weltspartag, wo unsere Kunden schon traditionell bei einem Gläschen Sturm und Kastanien die Spartage 2014 ausklingen lassen konnten.

Im Rahmen der Spartage gab es für unsere Kunden ein Gewinnspiel, bei dem in Kirchbach und Heiligenkreuz je zwei Karten für den Bauernbundball 2015 verlost wurden. Die glücklichen Gewinner sind **Herr Andreas Koller** aus Weißenbach und **Frau Elisabeth Pichler** aus Steinegg. Wir gratulieren recht herzlich!

### Ansparen mit Bausparen - Entspannen mit Bausparen

Mit Bausparen können Sie nicht nur entspannt in die Zukunft blicken, sondern zusätzlich im Dezember 2014 **Wellnessurlaube** in Österreich und **Wellnesspakete** für den nächsten Wellnessurlaub gewinnen.

Beim Bausparen verbinden Sie attraktive Erträge mit absoluter Sicherheit. Schon mit kleineren Einzahlungen sorgt man für ein schönes Gesamtguthaben, mit dem sich so mancher lang gehegte Wunsch erfüllen lässt. Gleichzeitig erwirbt man den Anspruch auf ein günstiges Bauspardarlehen. Damit können nicht nur Wohnträume, sondern auch die Aus- und Weiterbildung sowie Aufwendungen im Bereich der Pflege finanziert werden. Sprechen Sie mit Ihrem Raiffeisen-Kundenberater, er informiert Sie sehr gerne!

### Informationsabend der Raiffeisenbank „Die Welt im Wandel - wohin gehen unsere Zinsen“

Am 15. Oktober 2014 fand im KPZ Heiligenkreuz im Rahmen der „Raiffeisen Mit.Einander-Mitgliedschaft“ ein sehr interessanter Informationsabend der Raiffeisenbank Heiligenkreuz-Kirchbach mit dem Thema "Die Welt im Wandel - wohin gehen unsere Zinsen?" statt.



Herr Mag. Peter Brezinscheck, Chefanalyst der Raiffeisenbank International, bot in seiner Präsentation einen Gesamtüberblick über die wirtschaftliche Lage Österreichs und Europas, sowie die mögliche Entwicklung von Zinsen, Inflation und Wirtschaftswachstum. Aufgrund der aktuellen Zins-situation zeigte er alternative Anlagemöglichkeiten auf.

Im Anschluss brachte Dir. Joachim Nareike, Vertriebsleiter Schroder Investment, auf kurzweilige Art und Weise die demografische Entwicklung der Weltbevölkerung und die Märkte mit Zukunft näher.



Mehr Sparzinsen erreicht man bei der Anlage in Wertpapierfonds, bei welchen die Risiken überschaubar bleiben. Es werden künftig weiterhin blühende Finanzmärkte erwartet, jedoch bei zunehmender Gewitterstimmung. Das bedeutet, dass höhere Zinserträge auch mit höherem Risiko verbunden sind.

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit Ihrem Raiffeisen-Kundenberater, um Ihre Veranlagung nach Ihren Wünschen, Bedürfnissen und Zukunftsplänen abzustimmen.

### Altersarmut

Ein großes Thema beschäftigt uns jetzt schon mehrere Jahre. Sämtliche Nachrichtenagenturen sowie die Politik propagieren in Dauerschleife, privat vorsorgen, vorsorgen, vorsorgen! Jeder weiß, dass Handlungsbedarf besteht, und viele eine klaffende Pensionslücke erwartet. Doch steuern nur wenige frühzeitig entgegen, wobei dies das effektivste Mittel dagegen wäre. Wir von der Raiffeisenbank Heiligenkreuz-Kirchbach bieten für unsere Kunden interessante Möglichkeiten, um effektiv bei diesem Thema zu beraten. Kontaktieren Sie jetzt Ihren Berater oder kommen Sie einfach in unsere Bank. Wir freuen uns auf das Gespräch mit Ihnen.



Verena Platzer



*Das Team der Raiffeisenbank Heiligenkreuz-Kirchbach  
dankt für Ihr Vertrauen und wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches Neues Jahr!*





## Demenzservicestelle in der Steiermark – jetzt neu in LEIBNITZ

Demenz ist bereits schon heute zur Volkskrankheit geworden und stellt unsere Gesellschaft vor große Herausforderungen. Das Projekt „GemMAS an!“ vom Sozialverein Deutschlandsberg bietet für Menschen mit Demenz und ihre begleitenden Angehörigen ein für die Steiermark einzigartiges, professionelles Betreuungskonzept.

Menschen mit Demenz haben Fähigkeiten und Ressourcen!

Diese sollen gefördert werden, damit sie möglichst lange erhalten bleiben. Angehörigen wird so eine Entlastung angeboten, um Überforderung und Burnout vorzubeugen. Die dadurch verbesserte Lebensqualität auch der Angehörigen steht dabei als Qualitätskriterium.

Nach einem ausführlichen Erstgespräch werden die Betroffenen je nach Stadium der Demenz in eine Gruppe eingeteilt, in der das Training stattfindet. Damit wird gewährleistet, dass es weder zu Unter- noch zu Überforderung kommt und die individuellen Ressourcen aller Teilnehmerinnen optimal erfasst werden.

Ein speziell entwickeltes stadienspezifisches Gruppen- und Einzeltraining (mobil) beinhaltet u.a.: Gedächtnistraining, Wahrnehmungstraining, körperliches Aktivierungstraining, Förderung der Aktivitäten des täglichen Lebens und natürlich auch Spiel/Spaß und Kreatives.

Kostenlose Pflegeberatung zu demenzspezifischen Themen!

DGKP Margareta Böcksteiner 0664/ 22 702 22 [pflgeberatung@sozialverein-deutschlandsberg.at](mailto:pflgeberatung@sozialverein-deutschlandsberg.at)

Pflegegeldansuchen, Krankenbett, Zuweisung der jeweiligen zuständigen Hauskrankenpflege, bei Terminvereinbarung auch Hausbesuche möglich.

### Sprechtag:

Jeden Donnerstag:  
8:00-12:30/ 14:00 – 16:30 Uhr,  
Kirchengasse 7, 8530 Deutschlandsberg  
ab Jänner 2015:

BH-Leibnitz 8:00- 12:00 Uhr,  
Kadagasse 12, 8430 Leibnitz

### Information + Hotline:

Manuela Künstner 0664/ 22 702 44  
[m.kuenstner-sozialverein@aon.at](mailto:m.kuenstner-sozialverein@aon.at)

Die neue Demenzservicestelle für den Bezirk Leibnitz in der Bezirkshauptmannschaft wird vom Sozialhilfeverband Leibnitz und den Gemeinden gefördert.

Unser Team wurde mit unseren Klinischen- und Gesundheitspsychologinnen **Mag. Julia Leinert** und **Mag. Mariella Panagl** erweitert.

Diese begleiten die Trainings in wissenschaftlicher Hinsicht, um die Trainings noch effizienter und professioneller zu machen.

Abgerundet wird die Demenzservicestelle mit unserem **Psychotherapeuten Norbert Czeziel**, der den pflegenden Angehörigen kostenlos zur Seite steht.

Auch werden in regelmäßigen Abständen kostenlose **Angehörigenschulungen** mit unserem Fachpersonal zu demenzspezifischen Themen angeboten.

bezahlte Anzeige

Wir wünschen Ihnen  
frohe Weihnachten und viel Glück und Erfolg  
im neuen Jahr.  
Bei unseren Kunden bedanken wir  
uns für ihr entgegengebrachtes Vertrauen.

HEIZUNG • WASSER • BÄDER • SOLAR • ALTERNATIV-ENERGIE

**FUCHS** Installationen GmbH

1a Installateur  
Biosolar

8081 Heiligenkreuz /W. • Oberlabill 64  
03116 / 21 0 88 • [www.fuchs-installationen.at](http://www.fuchs-installationen.at)



## Rückblick über die Kulturveranstaltungen im Jahr 2014

Ende April gastierten die **Kernölamazonen** im KPZ-Heiligenkreuz/W. Die Veranstaltung war sehr gut besucht.

Das Open-Air von unserem einheimischen Künstler Herrn **Wolfgang Niegelhell** musste aufgrund

des Regenwetters im KPZ stattfinden. Trotzdem war es eine grandiose Veranstaltung.

Das Konzert des **Steirische Jägerchores** mit dem Doppelquartett und „Die Ausnahme“ fand beim Publikum großen Anklang.

Das Kabarett „**Ermi Oma**“ am 24.10.2014 war der Publikumsliebbling schlecht hin und das Konzert der Gruppe „**The Shenanigans**“ am 14.11.2014 rundeten unsere Kulturveranstaltungen im Jahr 2014 ab.



Kabarett der Kernölamazonen

Konzert Niegelhell Wolfgang



Konzert „The Shenanigans“



**Vorschau 2015:**  
**10. Jänner 2015—18 Uhr**  
**Neujahrskonzert**  
**der Walzerperlen** mit der Gruppe Tanzauftrag  
**17. April 2015—20 Uhr**  
**Gernot Kulis** mit dem Programm „Kulisionen“



Steirischer Jägerchor



„Mehr als genug!“ schon der Titel provozierte eine Reihe von Fragen: Wenn es mehr als genug gibt – was stimmt also nicht? Was können wir, was kann ich als einzelne/r beitragen, damit das Ganze wieder ins Maß und Gleichgewicht kommt?

Zwei **Seminartage im Haus der Stille** südlich von Graz thematisierten von **10. - 11. Oktober 2014** im Rahmen der österreichweiten „**Aktionstage Nachhaltigkeit**“ den Umgang mit den Verlockungen einer Konsumgesellschaft, die davon geprägt ist, im Übermaß zu produzieren ohne Rücksicht auf Ressourcen und Nachhaltigkeit. Näheres unter: [www.haus-der-stille.at](http://www.haus-der-stille.at)



**Massage  
Fußpflege  
Elisabeth**

**THERAPIE  
alle Kassen**

**WELLNESS**

**0664 / 97 37 004**

**Ich wünsche allen Kunden  
frohe Weihnachten und alles  
Gute für das Jahr 2015**

Bezahlte Anzeige



8010 Graz  
Keesgasse 3  
Tel.: 05/0310-100  
Fax: 05/0310-113  
E-Mail: [voeb1@aon.at](mailto:voeb1@aon.at)

**Versicherungsdienst  
Öffentlich Bediensteter Versicherungsmakler**

Zulassungsstelle der Wiener Städtischen  
Versicherungs AG  
8081 Heiligenkreuz am Waasen  
**Marktplatz 18**  
Tel.: 05/0310-270  
Fax: 05/0310-272

**Öffnungszeiten:**  
Montag, Dienstag, Donnerstag 8—14.30 Uhr  
Mittwoch 8 - 16.30 Uhr  
Freitag 8 - 13 Uhr und 14 - 16.30 Uhr

Für folgende Bezirke können wir schnell  
und unbürokratisch anmelden:  
**DEUTSCHLANDSBERG - LEIBNITZ -  
GRAZ-UMGEBUNG—SÜDOSTSTEIERMARKE**

Bezahlte Anzeige

## Freiwillige Feuerwehr Heiligenkreuz am Waasen

[www.ff-heiligenkreuz.com](http://www.ff-heiligenkreuz.com)



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Jugend!

Wir, die Freiwillige Feuerwehr Heiligenkreuz/W., können auf ein sehr durchwachsenes, ereignisreiches Jahr zurückblicken. In großen Schritten nähern wir uns der vorweihnachtlichen und besinnlichen Zeit des Jahres. Im letzten Abschnitt des Jahres mussten wir eine nicht unbeachtliche Anzahl von technischen Einsätze aber auch Brandeinsätze bewältigen.

Der 21.09.2014 wird uns wohl länger in Erinnerung bleiben, denn mit sage und schreibe 7 Einsätzen im Zeitraum von 17 bis 3 Uhr in der Früh (1 Schwerer Verkehrsunfall/ 1 Brandeinsatz/ 3x Auspumparbeiten/ 1 Freimachen von Verkehrswegen und 1 Tierrettung) verlangte nicht nur von den Kameraden der FF Heiligenkreuz/W. einiges ab, sondern wird wohl in die Geschichte der FF Heiligenkreuz eingehen.



Die Ausbildung in unserer Wehr war auch heuer wieder ein Schwerpunkt und so nutzten neben den monatlichen Übungen 18 Kameraden in ihrer Freizeit das Aus- und Weiterbildungsprogramm an der Feuerwehr und Zivilschutzschule in Lebring (siehe nächste Seite). Ganz im Sinne der Breitenausbildung in unserer Wehr kam auch das Bewerbswesen in den letzten Monaten nicht zu kurz. Mit Freude dürfen wir den Kameraden Andreas Fruhmann, Oliver Mußbacher, Karim Khalil und Philipp Konrad gratulieren, die sich dem Wettbewerb um das Funkleistungsabzeichen in Bronze ge-

stellt, mit Erfolg teilgenommen und Spitzenplatzierungen erreicht haben.

Voller Stolz dürfen wir Ihnen mitteilen, dass 6 Kameraden die Atemschutzleistungsprüfung in BRONZE: LM d.S. David Bammer, OFM Bottler Stefan, OFM Te-schl Thomas und LM Reinhard Krenn und in SILBER: OBI Johann Muhr, HBM Hans-Peter Kurzmanm LM d. F. Harald Pichler und LM Reinhard Krenn äußerst erfolgreich absolviert haben.

Das im Vorjahr gemeinsam mit der VS-Heiligenkreuz ins Leben gerufene Projekt „Kindersicherheitswoche“ erwies sich als richtiger Schritt für die Zukunft. Um diesen erfolgreichen Start weiter auszubauen, haben wir heuer erstmals Kinder und Jugendliche zum Tag der offenen Tür unter dem Slogan „Feuerwehrjugend - Coole Kids“ eingeladen. Viele Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern sind unserer Einladung gefolgt. Nach anfänglichem Bestaunen der Feuerwehrfahrzeuge, deren Gerätschaften, das Ausprobieren einiger Ausrüstungsgegenstände konnten HBM Johann Suppan und LM d.S. David Bammer die abwechslungsreiche Tätigkeit innerhalb der Feuerwehrjugend, aber auch die sportlichen und sozialen Aspekte der Jugendarbeit in der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenkreuz den Anwesenden näher bringen. Highlight für alle Anwesenden war die Fettbrand-Vorführung - hier wurde vor Augen geführt, mit welchen einfachen Mitteln durch richtiges Handeln schlimme Auswirkungen vermieden werden. Zum Abschluss konnten alle Anwesenden miterleben, welche Folgen ein Löschversuch mit Wasser hat.

hat.





# Freiwillige Feuerwehr Heiligenkreuz am Waasen

[www.ff-heiligenkreuz.com](http://www.ff-heiligenkreuz.com)

## Ehrung

Ganz herzlich konnten wir am 10.10.2014 Hrn. HBM Martin Weber zu seinem 70. Geburtstag gratulieren und die besten Glückwünsche von den FeuerwehrkameradenInnen der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenkreuz a.W. überbringen.



## Bewerterspangen

OBI a.D. Gerhard Putz wurde für 10-malige Tätigkeit als Bewerter die Bewerterspange in Silber vom Bereichsfeuerwehrkommandanten überreicht (siehe Foto). HBI Patrick Pichler hat die Bewerterspange in Gold für über 30-malige Bewertertätigkeit vom Landesfeuerwehrkommandanten überreicht bekommen.



In diesem Zusammenhang möchten wir es nicht verabsäumen, die **Friedenslichtübergabe** am **23.12.2014** am Marktplatz von Heiligenkreuz und unseren **Feuerwehrball** am **03.01.2015**, welcher erstmalig im KPZ stattfinden wird, anzukündigen.

Wir freuen uns schon jetzt, Sie auf unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

In diesem Sinne wünscht die Freiwillige Feuerwehr Heiligenkreuz/W Ihnen und Ihren Familien eine ruhige Vorweihnachtszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest und ein zufriedenes, mit Gesundheit gesegnetes Jahr 2015!

HBI Ing. Patrick Pichler und  
OBI Johann Muhr



Foto: Nagler Daniel

## Kursbesuche an der Feuerwehrscheule Lebring

- FM David AUER**  
Funk-Grundlehrgang, GA 1
- LM d.S. David BAMMER**  
Ortsfeuerwehrjugendwart
- FM Andreas Fruhmam**  
Funk-Grundlehrgang
- LM d.F. Michael HOFER**  
Technischer-Lehrgang I  
Führen I u. ATS-Modul
- FM Karim KHALIL**  
Funk-Grundlehrgang
- FM Philipp Konrad**  
Funk-Grundlehrgang
- HLM Herbert KRENN**  
Lehrgang für Öffentlichkeitsarbeit  
LG Menschenrettung/Absturzsuche
- OBR Josef KRENN**  
Wärmebildkameraschulung  
Führungsseminar des ÖBFV
- FM Manuel KRENN**  
Technischer-Lehrgang I
- LM Reinhard KRENN**  
Kommandanten-LG u. Prüfung  
Kommandantenprüfung  
Atemschutzgeräteträger-Lehrgang  
Sanitäter-Lehrgang  
Lehrgang - Chemieschutzanzüge
- BM Thomas KRENN**  
Kommandanten-LG u. Prüfung  
Atemschutzgeräteträger-Lehrgang  
Sanitäter-Lehrgang  
Lehrgang - Chemieschutzanzüge  
Technischer-Lehrgang II
- OFM Andreas KURZMANN**  
Maschinen-Lehrgang  
TLF-Maschinen-Lehrgang
- FM Thomas KURZMANN**  
Funk-Grundlehrgang  
Technischer-Lehrgang I
- OBI Johann MUHR**  
Lehrgang "FDISK"  
Lehrgang für Katastrophenabwehr  
Seminar für Feuerwehrkdt.  
LG Menschenrettung/Absturzsuche
- FM Oliver Mußbacher**  
Funk-Grundlehrgang
- HBI Patrick PICHLER**  
Lehrgang "FDISK"  
Lehrgang für Katastrophenabwehr  
Seminar für Feuerwehrkdt.  
Fortbildung Atemschutzgeräte
- OFM Paul-Georg RITTER**  
Technischer-Lehrgang I
- OFM Thomas TESCHL**  
Technischer-Lehrgang I

**Steirische Spezialitäten**  
**Erlasene Weine**

LIPIZZANER - FRANZELI

A-8081 Heiligenkreuz/W. Bärndorf 7

Tel. 0664 / 38 04 963

Donnerstag—Sonntag  
von 12—22 Uhr geöffnet

Bezahlte Anzeige